



Wil, 12. Dezember 2012

Bericht und Antrag an das Stadtparlament

Schlüssel für die Sitzverteilung in der Amtsdauer 2013 - 2016

1. Sitzverteilung im Parlamentspräsidium

Das Präsidium stellt dem Stadtparlament gestützt auf seinen Beschluss an der Präsidiumssitzung vom 12. Dezember 2012 den Antrag, den Schlüssel für die Amtsdauer 2013 bis 2016 wie folgt festzulegen:

	2013	2014	2015	2016
Präsidium	GRÜNE prowil	SP	FDP	CVP
Vizepräsidium	SP	FDP	CVP	SVP
1. Stimmzähler/in	FDP	CVP	GRÜNE prowil	SP
2. Stimmzähler/in	CVP	GRÜNE prowil	glp	FDP
3. Stimmzähler/in	SVP	SVP	SP	CVP

Die drei Ersatzstimmzählenden sind Mitglieder derjenigen Fraktionen, die auch die Stimmzählenden stellen.



2. Sitzverteilung in den Kommissionen

Zu beachten ist Art. 32 der vorläufigen Gemeindeordnung der Stadt Wil. Danach sind die Fraktionen bei der Wahl der Kommissionen angemessen zu berücksichtigen. Die Fraktionsstärke betragen:

CVP:	14
FDP:	8
SP:	8
SVP:	7
GRÜNE prowil:	5
glp:	3

Ständige Kommissionen

Fraktionen	CVP	FDP	SP	SVP	GRÜNE prowil	glp
Kommission						
Geschäftsprüfungskommission	2	1	1	1	1	1
Bau- und Verkehrskommission	2	1	1	1	1	1
Werkkommission	2	1	1	1	1	1
Liegenschaftskommission	2	1	1	1	1	1

Nicht ständige Kommissionen

Fraktionen	CVP	FDP	SP	SVP	GRÜNE prowil	glp
Kommission						
7 Mitglieder	2	1	1	1	1	1

Fraktionen	CVP	FDP	SP	SVP	GRÜNE prowil	glp
Kommission						
11 Mitglieder	3	2	2	2	1	1

Bezüglich Kommissionspräsidium gilt für beide Kommissionen: Das Kommissionspräsidium wird gemäss Rotationsprinzip den Fraktionen zugewiesen, beginnend mit der CVP-Fraktion. Verzichtet eine Fraktion auf ihren Anspruch auf das Präsidium, dann können sich andere Fraktionen ausserhalb der Reihe um das Präsidium bewerben. Bewirbt sich nur eine Fraktion, erhält diese Fraktion das Präsidium ohne Abstimmung. Bewerben sich zwei oder mehrere Fraktionen um das Präsidium, dann wird abgestimmt, indes ohne Schlussabstimmung. Bewirbt sich keine Fraktion für das Präsidium, dann muss diejenige Fraktion, welche an der Reihe ist, das Präsidium übernehmen. Verzichtet eine Fraktion auf ihren Anspruch auf das Präsidium so ist lediglich dieses einzelne Kommissionspräsidium von diesem Wechsel betroffen; für die Zuteilung der nachfolgenden Präsidien gilt wie vorgesehen das Rotationsprinzip.



Seite 3

Stadt Wil

Erwin Schweizer
Parlamentspräsident

Christoph Sigrist
Sekretär